



KANTON
NIDWALDEN

LANDRAT

FINANZKOMMISSION

Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans
Telefon 041 618 79 04, www.nw.ch

CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 8. September 2014

Objektkredit für die Beschaffung einer Software zur elektronischen Erfassung und Archivierung von Steuerakten. Mitbericht der Finanzkommission

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte

Die Finanzkommission hat an der Sitzung vom 1. September 2014 den Objektkredit für die Beschaffung einer Software zur elektronischen Erfassung und Archivierung von Steuerakten in Anwesenheit von Finanzdirektor Alfred Bossard, Steuerverwalter Markus Huwiler sowie Finanzverwalter Oscar Amstad beraten. Gestützt auf Art. 23b des Landratsgesetzes gibt die Finanzkommission folgenden Mitbericht ab.

Die Finanzkommission unterstützt einstimmig diesen Objektkredit. Mit dem zentralen Scanning sämtlicher eingehender Steuerakten durch das Kantonale Steueramt und der damit verbundenen Aufhebung des Papierdossiers, entfällt zukünftig die bisherige manuelle administrative Führung des Steuerdossiers der Natürlichen Personen durch die Gemeinden. Die zentrale Bearbeitung aller Unterlagen führt zu wesentlichen Kosten- und Effizienzgewinnen. Die Gemeinden sind weiterhin zuständig für die Veranlagung der Steuern.

Die Steuerverwaltungskosten werden durch den Kanton und die Gemeinden gemeinsam getragen. Für die Dossierbewirtschaftung beträgt der Aufwand bisher 1.458 Mio. Franken. Neu wird mit einem Aufwand von Fr. 810'000 gerechnet. Dieser setzt sich aus dem Aufwand der Gemeinden (Fr. 280'000) und des Kantons (Fr. 530'000) zusammen. Die jährlichen Betriebskosten von Fr. 530'000 setzen sich ihrerseits aus dem Personalaufwand (Fr. 247'000) und dem Sachaufwand (Fr. 283'000 inkl. Abschreibungen) zusammen. Der künftige Aufwand von Fr. 810'000 haben der Kanton (Fr. 424'000) und die anderen Körperschaften (Fr. 386'000) gemeinsam zu tragen. Mit dem Projekt können Einsparung von Fr. 648'000 erzielt werden, wobei der Kanton Fr. 339'000 und die anderen Körperschaften Fr. 309'000 einsparen. Die finanziellen Auswirkungen sind in der Beilage zusammengestellt.

Mit dem Projekt übernimmt das Kantonale Steueramt die elektronische Aktenaufbereitung sämtlicher Steuerdossiers. Diese neue Aufgabe kann es nicht mit dem bestehenden Personal wahrnehmen. Die Finanzkommission stimmt der beantragten Leistungsauftragserweiterung von insgesamt Fr. 213'000 einstimmig zu. Das Projekt bringt viele Vorteile, führt zu einer deutlichen Effizienzsteigerung und führt zu einer Kostenreduktion beim Kanton und den Gemeinden. Die Beschlussfassung über die Leistungsauftragserweiterung soll formell im Rahmen des Budgets 2015 erfolgen.

Die Finanzkommission beantragt dem Landrat mit 10:0 Stimmen bei keiner Enthaltung den Landratsbeschluss über einen Objektkredit für die Beschaffung einer Software zur elektronischen Erfassung und Archivierung von Steuerakten zu genehmigen.

Freundliche Grüsse
FINANZKOMMISSION



Viktor Baumgartner
Präsident



lic. iur. Armin Eberli
Landratssekretär